



Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 14 DSGVO

zur Verarbeitungstätigkeit „Schadensangelegenheiten“

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Abwicklung von Schadensfällen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind die §§ 823 ff BGB i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 3 S. 1 Nr. 2 NDSG.

Aufgrund eines vom Halter oder Fahrer eines KFZ verursachten Unfalls, bei dem Einrichtungen innerhalb der Verkehrsfläche beschädigt wurden, ist es erforderlich, dass dessen personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden. Deshalb sind Sie als Unfallverursacher verpflichtet, die personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen.

Wir haben die personenbezogenen Daten von der Polizei erhalten.

Es werden folgende Informationen über Sie gespeichert:

- Unfallverursacher
- Fahrzeughalter
- KFZ-Kennzeichen
- unfallspezifische Umstände.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 30 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit Datum der Unfallanzeige der Polizei.

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an Energieversorger, Versicherungen, Rechtsanwälte, Verwaltungsausschuss, Rat, Geschäftsbereichsleitung und die zuständige Fachdienstleitung weitergeleitet

Die Gemeinde Beverstedt als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter info@gemeinde-beverstedt.de bzw. postalisch unter Gemeinde Beverstedt, -Der Bürgermeister-, Guido Dieckmann, Schulstraße 2, 27616 Beverstedt kontaktieren.

Für die Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzbeauftragten nutzen wir den Service eines externen IT-Dienstleisters. Hierfür haben wir ein separates (nachfolgendes) E-Mail-Postfach eingerichtet. Dort eingehende E-Mails werden automatisch an den zuständigen Datenschutzbeauftragten, der bei dem o. g. IT-Dienstleister beschäftigt ist, weitergeleitet. Bei uns eingehende Briefpost wird von uns ebenso ungeöffnet an ihn weitergeleitet.

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Beverstedt
Gemeinde Beverstedt
Schulstraße 2
27616 Beverstedt
E-Mail: datenschutzbeauftragter@gemeinde-beverstedt.de

Sie können gegenüber der Gemeinde Beverstedt im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen. Die Landesbeauftragte für den Datenschutz erreichen Sie per E-Mail unter poststelle@fd.niedersachsen.de oder postalisch unter Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, -Frau Barbara Thiel-, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.